Radsportler auf anspruchsvoller Tour

Zu elft von Traunreut aus ins schöne Mühlviertel – Brenta-Umrundung von 5. bis 9. September

Traunreut. Eine dreitägige Touristikfahrt hat der Radsportverein Traunreut ins oberösterreichische Mühlviertel unternommen. Die anspruchsvolle Rennrad-Tour war das zweite Highlight im Jubiläumsjahr.

Zehn Vereinsmitglieder und ein Gast waren dabei. Die von Christian Utz organisierte Fahrt kam bei allen sehr gut an. Die Gruppe hatte Glück mit dem Wetter, beinahe alle Fahrten konnten ohne Regen absolviert werden, und alle kamen wieder gesund zu Hause an.

Von Traunreut bis an die Donau ins Mühlviertel: Es war eine unvergessliche Österreich-Tour für die sportlichen RSV-Mitglieder. – Fotos: red

Am Freitag führte die Tour mit circa 140 Kilometern und 1100 Höhenmetern vom Startpunkt Rathausplatz Traunreut über Palling, Tittmoning, Braunau und Passau nach Neuhaus am Inn, vorbei am schönen Schloss bis zum Etappenziel, der Pension Ambros in Büchlberg.

Am Samstag ging es weiter ins schöne Mühlviertel nach Aschach an der Donau und über den Donauradweg bis Inzell an der Donauschlinge, wo nach rund 120 Kilometern und 1300 Höhenmetern im Gasthof „Zum heiligen Nikolaus“ das nächste Quartier wartete.

Schließlich startete die Gruppe am Sonntag auf den Rückweg über Maria Schmolln zurück nach Traunreut. Hier waren nochmals etwa 160 Kilometer und 2300 Höhenmeter zu bewältigen. Erleichtert und froh ließen die Teilnehmer ihre Tour im Eiscafé in Traunreut ausklingen.

Den Abschluss der Jubiläumsjahr-Touristikfahrten bildet die Brenta-Umrundung mit Mountainbikes von 5. bis 9. September. Weitere Infos findet man im Internet auf der Homepage www.rsv-traunreut.de. – red